

# Dokumentarische Methode

Prof. Dr. Alexander Geimer

Die Dokumentarische Methode (DM) rekonstruiert anhand von Audio- sowie Bild-/Videoaufzeichnungen die alltägliche Praxis anleitende Orientierungen, wobei bislang vorrangig präreflexiv-implizite Wissensstrukturen untersucht wurden. Im Workshop werden erstens die methodologisch-theoretischen Grundlagen der DM sowie zweitens aktuelle Weiterentwicklungen vorgestellt (z.B. Dokumentarische Subjektivierungsanalyse). Vor allem wird drittens anhand der Auseinandersetzung mit empirischem Material (Gruppendiskussionen, Interviews und/ oder Bilder) in die Forschungspraxis der Interpretation der DM eingeführt, indem methodische Vorgehensweisen gemeinsam angewandt und diskutiert werden. Viertens werden Projekte und Interpretationen aktiver Teilnehmer\_innen (und ggf., d.h. je nach Zeithorizont, auch Projektvorhaben passiver Teilnehmer\_innen) besprochen. Die (vrs. zwei) Vorlagen der aktiven Teilnehmer\_innen sollten ca. 12-15 Seiten umfassen (inkl. Exposé, Material, Interpretationen, Literatur).